

PRESSEMITTEILUNG

52. Theodor Heuss Preis für Timothy Garton Ash

STUTTGART. Vorstand und Kuratorium der überparteilichen Theodor Heuss Stiftung haben in ihrer Auswahlitzung im Dezember 2016 beschlossen, den 52. Theodor Heuss Preis dem britischen Publizisten und Historiker **Timothy Garton Ash** zu verleihen, der seit vielen Jahren über die Bedeutung von Rede- und Meinungsfreiheit in einer vernetzten Welt forscht und publiziert. „Die Freiheit, seine Meinung äußern zu können, ist nicht eine von vielen Freiheiten. Sie ist die Freiheit, von der alle anderen Freiheiten abhängen“, so Garton Ash, Professor für Europäische Studien am St. Anthony's College der Universität Oxford und Senior Fellow an der Stanford University. Mit der von ihm initiierten Internetplattform freespeechdebate.com und mit seinem dazu veröffentlichten Buch „Redefreiheit“ trägt Garton Ash zu einer dringend notwendigen öffentlichen Gesellschaftsdebatte bei. Durch kulturelle und religiöse Konflikte und durch eine neue Qualität der Offensivität, mit der in jüngster Zeit Vorurteile, Hass und Hämme bei Meinungsverschiedenheiten ausgesprochen werden, wird die Redefreiheit in ihren Grundfesten berührt. Dies wirft die Frage nach einem vernünftigen Umgang mit Andersdenkenden auf. Anerkennung im Streit und Fairness können die Antwort einer demokratischen Bürgergesellschaft darauf sein. Dafür stehen der diesjährige Theodor Heuss Preisträger, Timothy Garton Ash und die dem Theodor Heuss Preis ebenbürtigen Theodor Heuss Medaillenträger 2017.

Die 52. Theodor Heuss Preisverleihung steht unter dem Jahresthema „**Anerkennung im Streit – die Idee der demokratischen Öffentlichkeit**“.

Die Theodor Heuss Medaillen 2017 gehen an die türkische Schriftstellerin, Physikerin und Menschenrechtlerin **Asli Erdogan**, an den Politiker und **Patrick Dahlemann** aus Mecklenburg-Vorpommern, der durch sein beispielgebendes demokratisches Engagement in einer feindseligen Umgebung Wähler überzeugt, an den Pressesprecher der Münchner Polizei, **Marcus da Gloria Martins**, der durch seine besonnene und souveräne Krisenkommunikation anlässlich des Amoklaufs in München im Juli 2016 einer tiefgetroffenen Bürgergesellschaft Halt und Vertrauen gegeben hat und an die Journalistin **Dunja Hayali**, die u.a. durch ihr bedachtes Auftreten bei mehreren AfD-Demonstrationen die Idee der demokratischen Öffentlichkeit aufzeigt.

Die **52. Theodor Heuss Preisverleihung** findet am **Samstag, dem 1. April 2017**, um 10.30 Uhr im Haus der Wirtschaft in Stuttgart statt. Nach der Begrüßung durch **Prof. Dr. Ludwig Theodor Heuss, Petra Olschowski**, Staatssekretärin im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und **Fritz Kuhn**, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Stuttgart, hält der Generaldirektor der Schweizerischen Radio- und Fernsehgesellschaft (SRG SSR), **Roger de Weck**, die Laudatio. Die Dankesrede spricht **Prof. Dr. Timothy Garton Ash**. Bundesjustizministerin a.D. **Sabine Leutheusser-Schnarrenberger** moderiert das Podiumsgespräch mit dem Preis- und den Medaillenträgern. Das Schlusswort hält **Prof. Dr. Gesine Schwan**. Am Vortag der Verleihung, am Freitag, 31.3.2017, findet im Stuttgarter Rathaus das traditionelle Kolloquium zum Jahresthema statt, an dem **Timothy Garton Ash, Marcus da Gloria Martins** und **Patrick Dahlemann** teilnehmen werden.

Stuttgart, den 7. Februar 2017

Die überparteiliche **Theodor Heuss Stiftung** trägt den Namen des ersten Bundespräsidenten (Amtszeit von 1949 – 1959). Sie wurde 1964 nach dessen Tod von Hildegard Hamm-Brücher, seinem Sohn Ernst Ludwig Heuss, und einem Kreis von Freunden gegründet, um in Erinnerung an die Person und das politische Lebenswerk von Theodor Heuss Beispiele für gesellschaftliches Engagement, Zivilcourage und den Einsatz zur Förderung unserer demokratischen Grundordnung auszuzeichnen. Die Stiftung will damit „auf etwas hinweisen, was in unserer Demokratie getan und gestaltet werden muss, ohne dass es bereits vollendet ist“ (Carl Friedrich v. Weizsäcker, anlässlich der 1. Theodor Heuss Preisverleihung 1965). Der Theodor Heuss Preis wird seit 1965 jährlich an Persönlichkeiten und Organisationen vergeben, die in diesem Sinne wegweisend wirken.

www.theodor-heuss-stiftung.de

Kontakt:

| | | | |
|------------------------|--------------------------------|-------------------------|------------------------------------|
| theodor heuss stiftung | Telefon +49 (0)711 55 91 98 | BW Bank | IBAN: DE776005 0101 0002 2641 05 |
| Breitscheidstraße 48 | Telefax +49 (0)711 55 92 07 | Bankleitzahl 600 501 01 | BIC SOLADEST |
| D-70176 Stuttgart | info@theodor-heuss-stiftung.de | Konto 226 41 05 | Spendenkonto |
| Germany | www.theodor-heuss-stiftung.de | Spendenkonto 209 45 26 | IBAN: DE19 6005 0101 0002 20945 26 |